

# PERSÖNLICHE KUNDENBERATUNG IST DAS A UND O

Die IAF-Bildungsabschlüsse erfüllen mit ihrer Nähe zur Praxis, dem sektorübergreifenden Ansatz und einem modularen Konzept die Erwartungen des zunehmend anspruchsvolleren Markts. Das Bedürfnis nach kompetenter und umfassender persönlicher Beratung in Finanzfragen steigt weiter.

«Wenn es um Geldfragen geht, ist das Vertrauen in die Beraterinnen und Berater entscheidend für eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit ihrer Kundschaft. Die Analyse der individuellen Lebenssituation jedes Klienten und die Fähigkeit, sektorübergreifend vernetzte Lösungen zu formulieren, zeichnen eine kompetente Beratung

aus», lautete die Kernbotschaft des Referats von André Steiner, Leiter der IAF-Geschäftsstelle für die Romandie und die italienische Schweiz, am VBV Member Forum vom 30. Mai. Die IAF-Bildungsabschlüsse unterstützen engagierte Spezialistinnen und Spezialisten darin, die steigenden Anforderungen von Fidleg und VAG, aus

künftigen Rentenreformen und der immer besser informierten Kundinnen und Kunden zu erfüllen. Sein Fazit an die Teilnehmenden des VBV Member Forums: «Der Hauptanspruch jedes Kunden und jeder Kundin ist eine klare, korrekte und kompetente Beratung für alle Bereiche der Vorsorge und Finanzplanung. Die IAF ermöglicht

mit ihren Bildungsabschlüssen jedem Berater und jeder Beraterin diese Kompetenzen.»



André Steiner, Leiter der IAF-Geschäftsstellen Romandie und Tessin

## AKTUELLES

### Wettbewerb «Finanzberater des Jahres 2018» stark beachtet

Gegenüber dem Vorjahr hat sich 2018 die Teilnehmerzahl am Wettbewerb «Finanzberater des Jahres» mehr als verdoppelt. Viele IAF-Prüfungskandidatinnen und -kandidaten nutzen den Online-Wettbewerb als Trainingsmöglichkeit. Mehr als die Hälfte der Wettbewerbsteilnehmer absolvierte im Juni die Finanzberater- oder -planer-Prüfung. Die begehrte Auszeichnung wird anlässlich der IAF-Diplomfeier am 24. August verliehen. Aufgrund des grossen Erfolgs wird eine Ausdehnung des Wettbewerbs auf die West- und Südschweiz geprüft.



### IAF-Abschlüsse sind gefragt

Inhaber eines IAF-Bildungsabschlusses leisten mit ganzheitlicher Beratungskompetenz einen wichtigen Beitrag zur Qualität der Finanzberatung und Finanzplanung in der Schweiz. Die Lehrgänge sind wegen ihrer hohen Fachkompetenz und Praxisnähe sehr gefragt. An den Prüfungen im Juni 2018 wurde mit knapp 300 Prüflingen auf Stufe «Finanzplaner/in mit eidg. Fachausweis» ein neuer Rekord verzeichnet. Auch die Beteiligung auf Stufe «dipl. Finanzberater/in IAF» liegt mit über 300 Kandidatinnen und Kandidaten nahe des historischen Rekords.

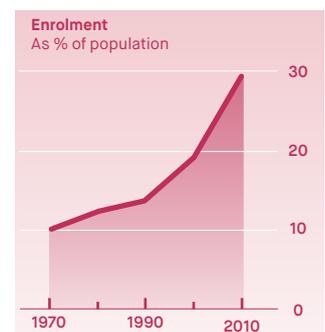
### Bildungsrendite schlägt Aktienmärkte

Die Bildungsrenditen der letzten 50 Jahre schlagen den US-Akti-

enmarkt, schreibt der «Economist». Die zwei Ökonomen George Psacharopoulos und Harry Patrinos haben für die Weltbank über 1000 Studien in 139 Ländern ausgewertet. Dabei kamen sie auf eine durchschnittliche jährliche Rendite, also eine Gehaltsprämie aus einem zusätzlichen Schuljahr, von 8,8 Prozent. Dagegen hat der US-Aktienmarkt in den letzten 50 Jahren durchschnittlich 5,6 Prozent p.a. erwirtschaftet. Und die durchschnittliche Rendite p.a.

von Schweizer Aktien zwischen 1997 und 2017 lag gemäss Bloomberg bei 4,5 Prozent. Nur die besten Aktien erzielten mit 10,7 Prozent eine höhere Rendite als mit Bildung erreicht werden konnte. Beachtenswert: Auch bei bereits hohem Bildungsniveau bleibt die Rendite auf Zusatzbildungen hoch (siehe Grafik). Das Fazit der Autoren lautet deshalb: «Wer nicht investiert, riskiert, zurückzufallen.» Deshalb: Jetzt investieren!

## HONOUR ROLL GLOBAL HIGHER EDUCATION



QUELLE: ECONOMIST